

simone_krainz_architekten Rieterstraße 19 90419 Nürnberg

Stadt Erlangen
Gebbertstraße 1
Umbau Museumswinkel
Sanierung WC-Anlagen, 1. – 3. OG

Erläuterungsbericht Entwurf

Nürnberg, 21.05.12

simone_krainz_architekten
Rieterstraße 19
90419 Nürnberg

Simone Krainz

Tel.: 0911-377 515 0
Fax: 0911-377 515 29

simone@krainz-architekten.de
www.krainz-architekten.de

Ausgangslage

Im Bauteil B2 des Museumswinkels, Gebbertstraße 1, in Erlangen sind die Stahlträger im Sturzbereich der bestehenden WC-Anlagen aufgrund fortgeschrittener Korrosion in einem bedenklichen Zustand und deshalb aus statischen Gründen auszutauschen. Hierzu werden die bestehenden Fenster ausgebaut, die an die Fenster anschließenden Wände werden zurückgebaut.

Die bauzeitlichen WC-Anlagen sind in Ihrer Substanz verbraucht und werden ebenfalls saniert.

Bestand

Die Fenster im 2. und 3. OG sind bestehende, denkmalgeschützte Stahlprofilfenster mit Einfachverglasung, welche im Zuge der Sturzsanierung und energetischen Aufwertung ausgebaut und durch neue, dem historischen Fenster angepasste, isolierverglaste Fenster ersetzt werden.

Im 1. OG wurde innerhalb einer früheren Sanierung das historische Stahlfenster in 3 Kunststofffenster überformt. Die aktuell eingebauten Kunststofffenster werden vom Landesamt für Denkmalpflege als derzeitiges Sanierungsziel nicht anerkannt.

Die haustechnischen Anlagen (Ver- und Entsorgung, Lüftungsanlage) sind ebenfalls noch bauzeitlich vorhanden und werden ebenfalls saniert.

Geplante Umbaumaßnahmen

Die bestehenden Stahlstürze werden in allen Geschossen ersetzt. Hierfür ist der Ausbau und die anschließende Sanierung der bestehenden Stahlfenster, bzw. der Ausbau der Kunststofffenster notwendig. Im Zuge einer energetischen Aufwertung werden isolierverglaste, neue Fensterelemente eingebaut. Die bestehenden Toilettenanlagen werden abgebrochen.

Hier werden im 1. und 3. OG jeweils 2 Toiletten und 2 Bedürfnisstände mit Vorraum für Herren und 2 Toiletten mit Vorraum für Damen entstehen.

Im 2. OG soll eine Behindertentoilette mit integrierter Dusche für Fahrradfahrer eingebaut werden. Zusätzlich sollen auf diesem Geschoss noch eine Damentoilette mit Waschbecken und eine Herrentoilette mit Bedürfnisstand und Waschbecken entstehen.

Alle Toiletten werden mit einer mechanischen Lüftungsanlage ausgestattet.

Der Ausbaustandard orientiert sich an den Vorgaben der Stadt Erlangen für WC-Anlagen der Verwaltung.

Die geplante Bauzeit beträgt 4 Monate. Nach Rücksprache mit den Nutzern wird auf eine Ersatz-Toilettenanlage während der Bauzeit verzichtet.

Aufgestellt von

simone_krainz_architekten
Simone Krainz
Architektin
Dipl. Ing. (FH)